



DM 5,—

Schweiz Fr. 5,—
Österreich S. 40,—

GAG-Comic-Sonderband Nr. 26

**Das
BESTE von
BONVI!**

**So war Papis
Wehrmacht:**

Die Sturmtruppen

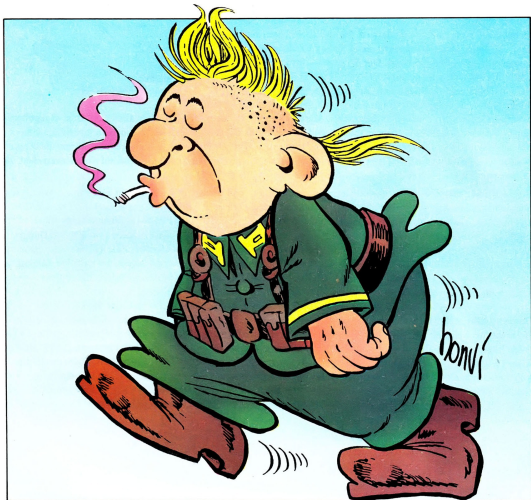
von BONVI

**48 Seiten Satire
Gag-COMICS
und CARTOONS
in Farbe!**



So war Papis
Wehrmacht:
Die
Sturmtruppen
von BONVI

GAG-Comic-Sonderband Nr. 26



BETA VERLAG GMBH
BERLIN-WEST

Die Sturmruppen



Lieber Leser!

Wieder einmal ziehen die STURMTRUPPEN ins Gefecht. Natürlich noch lange nicht in ihr letztes. Des Meisters Ideen sind unerschöpflich, Papis Wehrmacht bietet immer wieder neue Ansatzpunkte für Satire und Gags. Der Meister — das ist FRANCO BONVICINI, kurz genannt BONVI. Der STURMTRUPPEN-BONVI, der Erfinder und Zeichner dieser in Europa schon seit vielen Jahren erfolgreichen und beliebten Anti-Kriegs-COMIC-Serie. Mit dem heroischen Herrn Hauptmann, dem die Ehre über alles geht, dem skrupellosen Spieß, der stramm Befehle entgegennimmt und sie zackig ausführt — und seien sie noch so hirnrissig. Und den wackernen Landsern, die eigentlich viel lieber zu Hause am warmen Ofen bei Frau oder Freundin wären, die der gnadenlose Krieg aber an die Front geschleudert hat — wo sie nun ihren Dienst am Vaterland auf eine Art versehen, die zu pausenlosen Lachsalven führt — zu scharfen Schüssen aus der GAG-Kanone!

Befehlswillkür und Schafferherdenghehorsam, Gier nach Macht und Orden, BONVI nimmt den ganzen Wahn- und Schwachsinn des Krieges gezielt aufs Korn und landet dabei satirische Volltreffer, gezeichnet mit ätzender Feder und bissigem, schwarzem, oft makabrem Humor. So wurden die STURMTRUPPEN zur Nummer eins an der Lachfront. Im vorliegenden GAG-COMIC-Sonderband Nr. 26 präsentieren wir Ihnen das Beste von BONVI. Der große italienische Satiriker hat seine witzigsten, gepfeffertsten COMIC-Strips neu überarbeitet, neu betextet, erweitert und zusammengestellt zu COMIC-Kurzgeschichten, die's in sich haben. Sie werden sehen, das haut den standhaftesten General aus der Uniform! Erleben Sie zum Beispiel neue Heldentaten der tapferen Kuriere, die geplagt von großen Orientierungsproblemen, durch unbekanntes Terrain robben und keine Gelegenheit auslassen, sich heroisch in die tosenden Wasser reißender Flüsse zu stürzen... Oder: „Weibergeschichten“ an der Front. Heißer Military-Sex. Da lacht selbst Lili Marleen sich tot. Und wenn keine „Weiber“ da sind? Dann geht's natürlich auch andersrum... Gefürchtetes Beispiel: Der Herr Oberst mit seinen „speziellen Neigungen“. Aber wer sagt eigentlich, daß es an der Front immer nur primitiv, dreckig und ohne jede Kultur zugehen muß? Ein neuer Herr Hauptmann, „Ein Mann von feiner Lebensart“, bringt einen völlig neuen Stil ins Lager der STURMTRUPPEN. Und plötzlich wird das Kämpfen zum ästhetischen Genuß! Da staunt der Spieß Bauklötze und Sie kommen aus dem Lachen nicht mehr heraus! Gelacht wird übrigens sechsmal im Jahr NEU. Denn alle drei Monate erscheinen DIE STURMTRUPPEN als farbiges GAG-COMIC-Album und zweimal im Jahr als handliches GAG-COMIC-Taschenbuch. Natürlich alles deutsche Erstveröffentlichungen.

Und nun hinein in die große Lachschlacht! Viel Spaß und volle Deckung —

Ihre

DIE STURMTRUPPEN-GAG-COMIC-Redaktion

DIE STURMTRUPPEN Gag-COMIC-Alben erscheinen vierteljährlich neu bei BETA VERLAG GMBH, Bismarckstraße 67, D-1000 Berlin 12, Telefon: 0 30 / 3 41 30 70, Telex: 1 866 26, Telefax: 0 30 / 3 41 30 90.
Geschäftsführer: NORBERT LANGNER, Verlagsleiterin: IRMA E. POENICKE.

© Copyright 1979-1988 by Franco Bonvicini. Alle deutschsprachigen Rechte bei BETA VERLAG GmbH, Berlin. Übersetzung: Hedda Siebel. Redaktion: H. Seemann. Gesamtherstellung: VSG-Verlagsservice GmbH, Alte Frankfurter Straße 92-94, D-6368 Bad Vilbel, Telefon: 0 61 01 / 8 31 33, Telex: 4 185 012, Telefax: 0 61 01 / 8 76 29.

Der Verkaufspreis enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.
Auslieferung: VERLAGSUNION Zeitschriftenvertrieb, Friedrich-Bergius-Straße 20, D-6202 Wiesbaden-Biebrich, Telefon: 0 61 21 / 2 66-0.

DIE STURMTRUPPEN erscheinen sechsmal im Jahr NEU als DEUTSCHE ERSTVERÖFFENTLICHUNG im BETA VERLAG GmbH, Berlin: Viermal als farbiges GAG-COMIC-ALBUM und zweimal als handliches GAG-COMIC-TASCHENBUCH — paßt in jeden Bundeswehrparka.





Die Sturmtruppen



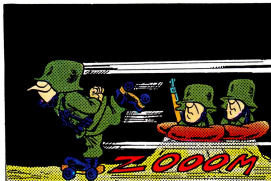
Furchtlos bewegt sich der tapfere Kurier im Schutze der Nacht, ein Schatten nur in der Dunkelheit, unsichtbar, selbst für aufmerksamste Wachposten...



**B
O
M
B
E**



Platz da!



YOUPYYYYYYYY!
YOUPYYYYYYYY!







ORIENTIERUNGS- PROBLEME BEIM MILITÄR

HILFE! Ich hab' mich im Nebel verlaufen! Ich weiß nicht mehr, WO ICH BIN! Hilfe!
HILFE!

Hört sich so an, als hätte sich einer von uns im Nebel verlaufen. Holen wir ihn doch ins Lager zurück!



Ich würd' ja gern mitkommen und ihn suchen, aber es geht nicht. Ich hab' so einen DRUCK im Kopf!

HILFE!

HILFE!

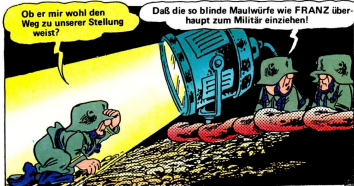


ACH! Ich sehe in der Ferne ein schwaches Leuchten, ein Hoffnungsschimmer in der Nacht...



Ob er mir wohl den Weg zu unserer Stellung weist?

Daß die so blinde Maulwürfe wie FRANZ überhaupt zum Militär einziehen!



Es mag vielleicht eine etwas ungewöhnliche Methode sein, aber so finden wir GARANTIERT den Weg ins Lager zurück, Kamerad!



Wäre es nicht sinnvoller gewesen, einen Kompaß mitzunehmen?



Die scheinen einen neuen Spähtrupp für eine gefährliche Mission zusammenzustellen!

Und wie kommt du darauf?



Die Sturmtruppen

Ach, das sagt mir mein Gefühl!

Hat jemand noch NICHT seine
ERKENNUNGSMARKE? Nun... was ist?



Die tapferen Kundschafter sind unterwegs, um
FEINDLICHES GEBIET zu erkunden! Es ist
Nacht, doch das hält sie nicht auf!



Einer der tapferen Kundschafter kehrt
schon wieder zurück, um die genaue Po-
sition der Schlucht anzugeben...
Da kommt er!



Die TAPFEREN KUNDSCHAFTER orientieren sich in der Nacht
stets nach dem POLARSTERN. Kannst du ihn denn auch se-
hen, Franz?

Klar, Otto!
Da drüben!



Oh, getreuer Polarstern, der du dein Licht
leuchten lässt, damit die tapferen Kundschafter
sich in der Nacht nicht verirren! Oh,
wie du leuchtest!



Alter Quatschkopf! Das ist eine
Laterne!

OH! VERZEIHUNG!
Tut mir leid...



Aber mal im Ernst, Otto. Ich glaube, wir haben uns verlau-
fen.





Die Stürmtruppen



DIE SANITÄ- TER (Teil 2)

Hier sind wieder die TÄPFEREN SANITÄTER, die auch in der NACHT das Schlachtfeld nach Verletzten absuchen! Wir sind Tag und Nacht im Einsatz!



HE, PASS DOCH AUF, WO DU HINTERTITST, DU OCHSE! MANN! AUFPASSEN! AAAAAH!



Moment mal, Kamerad, ich glaube, ich hab' da einen gefunden!



Und schon bringen wir den Verletzten auf dem schnellsten Wege ins Lazarett, wo man all seine Wehwechen kurieren wird!



**B
O
M
B
!**

Vorausgesetzt natürlich, der Verletzte arbeitet mit! (SEUFZ!) Na ja!

Warum hältst du dich nicht fest?!



Oh, nein! Die Bahre ist zerbrochen!

Macht nichts, Fritz, macht gar nichts! Wir sind doch kluge Köpfe!

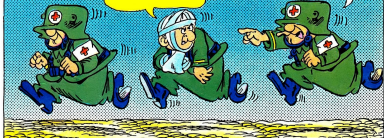


Haben wir nicht beim Militär gelernt, zu improvisieren und den Ausfall technischer Hilfsmittel mit viel PHANTASIE zu überbrücken? Nun, denk mal ein bißchen nach!



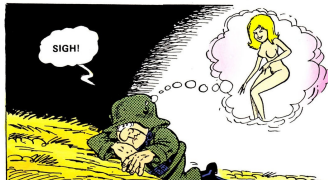
Und ICH bleibe dabei: PHANTASIE kann eine TRAGBAHRE niemals ersetzen! Erzähl mir nicht so was!

Du hältst den Mund und läufst!



WEIBERGE SCHICHTEN







Ich weiß das noch ganz genau!
Warte hier, ich zeig's dir mal!
Moment!



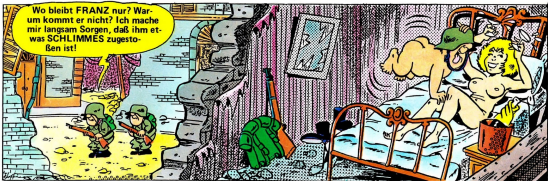
ACH! Auch ihn hat sein Gedächtnis
im Stich gelassen!



Heinrich scheint tatsächlich unter sexuellen Störungen zu leiden. Sieh dir nur an, wie er seinen Schützengraben aushebt!



Wo bleibt FRANZ nur? Warum kommt er nicht? Ich mache mir langsam Sorgen, daß ihm etwas SCHLIMMES zugestoßen ist!



DA! Endlich... etwas WEIBLICHES!



Herr Feldwebel, ich glaube, wir müssen die
zwei mal wieder auf Heimaturlaub schicken!



Ich mache mir Sorgen um Otto! Wie lange hat er eigentlich keine Frau mehr gesehen?



Hier spricht Wilhelm vom Sturmtrupp 3! Ich bitte sofort um nähere Anweisungen!



PSSSSSCHT! Ganz ruhig! Ich höre da seit Stunden schon merkwürdige Geräusche! Ein Quitschen und Ächzen, geflüsterte Worte, manchmal spitze Schreie, dann wieder lautes Keuchen und Stöhnen...!



Und einmal hat einer laut AAAAAH! gesagt! Ob es sich um eine medizinische Praxis handelt?

Das halte ich für sehr unwahrscheinlich, Franz!



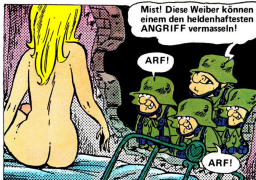
Hör endlich auf, nach mir zu rufen! Ich sage dir doch, in diesen Ruinen gibt's nichts INTERESSANTES! Gar nichts!



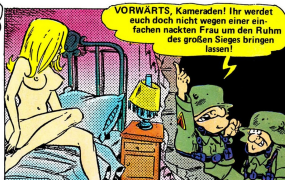
Mir nach, Kameraden! Für Volk und Vaterland! Bis zum bitteren Sieg! HURRAA!



Mist! Diese Weiber können einem den heldenhaftesten ANGRIFF vermasseln!



VORWÄRTS, Kameraden! Ihr werdet euch doch nicht wegen einer einfachen nackten Frau um den Ruhm des großen Sieges bringen lassen!



Scheinbar doch!

Yuk!

Yuk!



Das ist UNGLAUBLICH! Ein großartiger, heroischer, bis ins letzte Detail vorbereiteter ANGRIFF wird aufgehalten durch ein schnödes, nacktes Weibsbild! Gefreiter Meier, steh Sie nicht rum, HANDELN SIE endlich!

Zu Befehl!



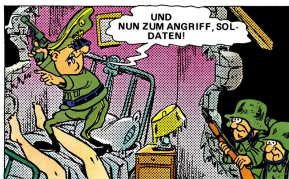
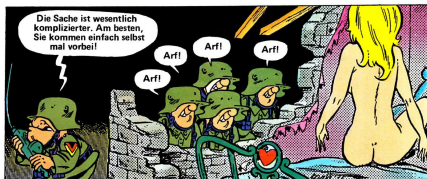
ABER DOCH NICHT SOOOOO, MEIER, SIE IDIOOOOT!

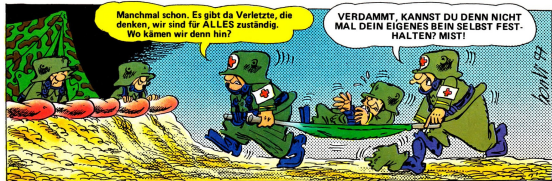
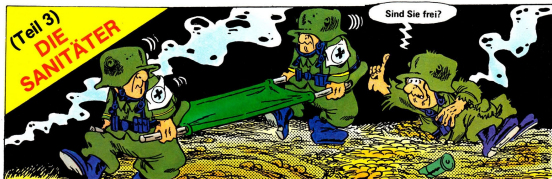


Ja, ich weiß, Herr Hauptmann, der heroische Angriff ist aufgehalten worden... Wie bitte? Ich verstehe Sie so schlecht, Sie brüllen so laut... Nein, kein feindlicher Panzerkonvoi, kein frisches Minenfeld, kein Stacheldrahtverhau...



Die Sturmtruppen

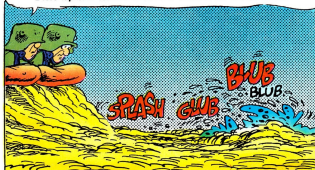




EIN MANN GEHT SEINEN WEG



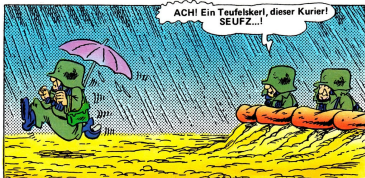
Diese tapferen Kuriere schrecken wirklich vor nichts zurück!



Trotz widrigster Wetterbedingungen, trotz strömendem Regen und Schlamm, führt der tapferere Kurier unbeirrt seinen AUFTRAG durch! Einfach bewundernswert!



ACHI! Ein Teufelskerl, dieser Kurier! SEUFZ...!



Mit unnachahmlichem Schwung setzt er über die unüberwindlichsten Hindernisse!



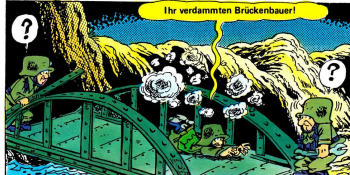
Oh! Verzeihung!



Weiter, weiter! Ich werde den Weg abkürzen und mich heroisch in die aufgewühlten Fluten des reißenden Flusses stürzen! Hinein!



Ihr verdammten Brückenbauer!



Aber, was soll's! Ein Sprung von der Brücke und hinein ins tosende Wasser!



Die Stürmtruppen





Aber durch sowas geht natürlich auch der perfektste Stil zum Teufel! Oh weh! (Seufz!)



Aber der tapfere Kurier gibt nicht auf! Wie ein Adler stürzt er sich aus seinem Nest, neuen Abenteuern entgegen!



SPLAT!



Ah, endlich ein tosender Fluß, über den keine Brücke führt und wo der tapfere Kurier seinen Wagemut beweisen kann!



DIE SANITÄTER (Teil 4)

Hier kommen die TAPFEREN SANITÄTER, um einem armen Soldaten zu helfen, der auf eine Mine gelatscht ist! HOP, HOP, HOP!

BLAM



HMM! Da fehlt doch was? Richtig!
Das LINKE BEIN!

Versuch dich zu erinnern, wo du es
ZULETZT gesehen hast! Nun,
streng dich an!

Jetzt werden wir mal dafür sorgen,
daß unsere humanitäre Aufgabe auf den
Schlacht- und Minenfeldern endlich ihre
verdiente ANERKENNUNG findet!



Hier, unterschreib das zuerst!



Na, ihr tapferen Sanitäter, ist es euch
gelingen, den armen Soldaten zu fin-
den, der im Minenfeld verschwand
und von dem man nur noch BUM!
BUM! hörte?



Ja, zum Teil wenigstens!

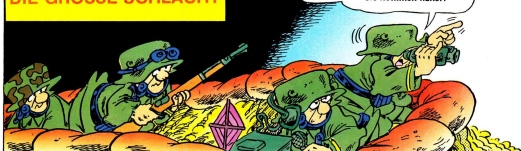
Wir werden wohl noch ein paarmal laufen müs-
sen, bis wir alles zusammen haben.

HE, ihr habt da was ver-
loren!



DIE GROSSE SCHLACHT

Achtung! Feindliche Panzerkolonne in Sicht!
Sie kommen näher!



Wie viele sind es denn?

OH! VIELE!
VIELE!



Bitte etwas präziser, Kamerad
Otto!

Einen Moment,
Friedrich!



Es sind SEHR VIELE!

Gut! Das muß reichen!



Feindliche Panzer in Schußweite! Jetzt wollen wir den Jungs doch
mal zeigen, was wir können!



ABER DOCH MIT DEM GE-
SCHÜTZ, Franz!

Da kommen sie! ACHTUNG! Alles klarmachen zur Ab-
wehr, GESCHÜTZ LADEN...!







DEN FEIGLING SOFORT ERSCHIESSEN!



AUUUAAA! NEHMT DIESEM IDIOTEN SEIN BAJONETT AB! AUUUUU! DER IST VER-
RÜCKT GEWORDEN! AUU!



Nun, habt ihr es ge-
schafft, Franz aus sei-
nem Loch zu
locken?

Nein, aber der Himmel ist mit uns,
Kamerad! Es fängt an zu regnen!
Und wenn er in seinem Loch nicht
ERSAUEN will...



ACHI! Franz ist ein geissener Malunke! Seufz!



He, Franz, alter Erdbewohner! Wenn du nicht sofort heraus-
kommst, werde ich dich da unten beerdi-
gen! HE, HE,
HE!



Und was machst du jetzt, wo ich dich zugeschau-
felt habe? He, he!



Ach! Er schmeißt mit Sand! Dem fällt auch immer was ein!



Jetzt hör mir mal gut zu, Franz. Du kannst nicht dein weiteres Leben in dem
Loch verbringen. Das widerspricht jeder Vernunft. Man hat mit beiden Bei-
nen AUF der Erde zu stehen und nicht zwei Meter DARUNTER...!



Außerdem hast du da unten keine Zu-
kunft! Das ist eine Sackgasse! Wie willst
du da beruflich weiter-
kommen?

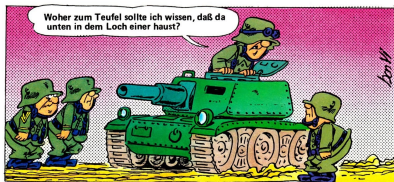


Die Sturmtruppen

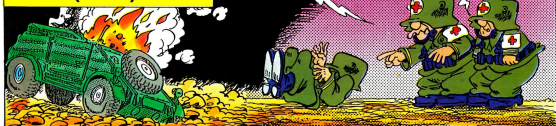


IHR SCHEISSKERLE! VERDAMMTE KAMERADEN! HÖRT AUF DAMIT! AUFHÖREEEEEEN!

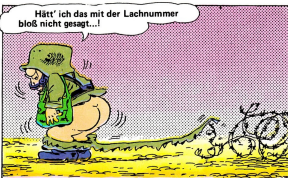




DIE SANITÄTER (Teil 5)



DER KURIER WIEDER IN AKTION



Die Sturmtruppen



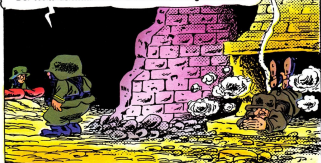
Ich finde, in diesen ausgetrockneten Flußbetten läßt sich's prima fahren, Karl!



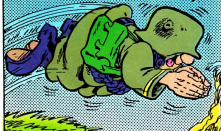
Und hier kommt wieder der kühne Sprung! Mutig runter vom Laster...



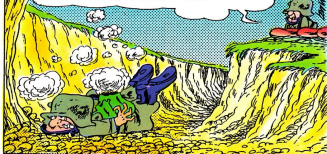
Der Weihnachtsmann ist durch den Kamin gekommen!



Diesmal kann nichts schiefgehen! Ich habe den Sprung genau berechnet! Ich werde mitten in den tosenden Fluten des reißenden Flusses lan...



Wann lernen die tapferen Kuriere endlich, daß der Fluß um diese Jahreszeit KEIN WASSER führt?



Diesmal kann nichts schiefgehen! Ich habe mich vorher überzeugt, daß der tosende Fluß Wasser führt!



Wann werdet ihr tapferen Kuriere endlich lernen, daß die tosenden Fluten des REISSENDEN FLUSSES da drüben sind, und mir nicht immer ins SCHÜTZENLOCH plumpsen! Wann denn, verdammt!



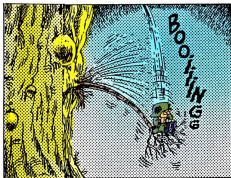
Der tapferere Kurier gibt nicht auf! Unentwegt stürzt er sich in die tosenden Fluten!



Jemand sollte ihm mal den Unterschied zwischen einem reißenden Fluß und einer schlammigen Pfütze klarmachen!
Verdammt!



Und hier eine besonders riskante Nummer: Von einem hohen Felsvorsprung stürzt sich der Kurier HINAB!
Hopp!



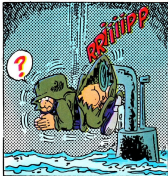
Und wiederholt den kühnen Sprung auf vielfachen Wunsch
NOCH MAL!



Wird es beim zweiten Mal klappen?
Wird es...?



Da wird dem tapferen Kurier plötzlich bewußt, daß er dringend neue HOSENTRÄGER braucht...!



Das müssen Sie sich mal ansehen!



VERDAMMT! Wer schmeißt mir hier seinen ALTEN STIEFEL rein?! Pfui Teufel!

DIE SANITÄTER (Teil 6)

Hier kommen wieder die tapferen Sanitäter
in Erfüllung ihrer humanitären Mission!
He, he, he!

Ja, aber vergiß dies-
mal NICHTS, Ot-
to!

Was? Ein tapferer Sanitär in Erfüllung seiner huma-
nitären Mission wird doch nichts VERGESSEN! Er
weiß genau, was zu tun ist, wenn er vor einem OHN-
MÄCHTIG gewordenen Verletzten steht, Franz!

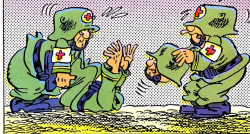
Hast du ihm auch schon die BRIEF-
TASCHEN und die UHR abgenommen?
Geht's los?

Klar! Er ist jetzt trans-
portbereit!

Und jetzt schnell mit ihm ins Lazarett! Du weißt ja, bei
Schwerverletzten kommt es auf Sekunden an! Jede Ver-
zögerung kann TÖDLICH sein! HOCH jetzt...!



Ach, ich glaube, in diesem Fall können wir uns ruhig ZEIT
LASSEN!



Don't

DER HERR OBERST

Was?! Wollt ihr im Ernst sagen, daß ihr schon über ein Jahr auf diesem Posten ausharrt, ohne daß man euch jemals abgelöst hat? Mein Gott, wie schrecklich...!



Wie halten zwei Männer in der Blüte ihrer Jahre das bloß aus? Ich meine, hier draußen so ALLEIN, ohne Gesellschaft, vor allem OHNE JE EINE FRAU ZU SEHEN, wenn ihr versteht, was ich meine...?! So ganz ohne...



Oh, man arrangiert sich eben, Süßer! He, he, he!

Oh, nein!



Ich, ah, möchte doch nicht zu diesem Obergefreitenlehrgang, Herr Oberst! Ich, ah, habe zu wenig Autorsität! Ich bin zu SCHWACH und... ah... ich...



...habe diese SPEZIELLE VERANLAGUNG...



Ich täusche mich selten in der Beurteilung meiner Männer. Was die ersten beiden Probleme betrifft, das gibt sich mit der Zeit. Und was das dritte betrifft...



Komm und küß mich, Dummchen!

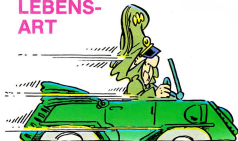




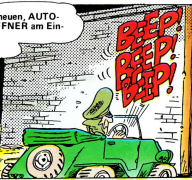
Die Stürmtruppen



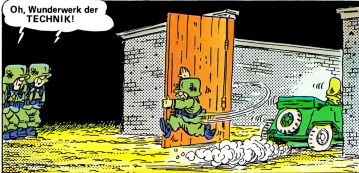
EIN MANN VON FEINER LEBENS- ART



Kennst du schon den neuen, AUTO-
MATISCHEN TÜRÖFFNER am Ein-
gangstor zur Kaserne?
Gute Sache!



Oh, Wunderwerk der
TECHNIK!



Da kommt der neue Hauptmann! Er
ist ein großer Ästhet und ein Mann von
FEINER LEBENSART, Otto! So ganz
ANDERS als wir!



Und wie kommst du darauf?



ACH, ich wußte ja, daß unser neuer
Hauptmann ein MANN VON WELT
und FEINER LEBENSART ist, aber
ich habe noch NIE eine so perfekt
durchgestylte militärische Ver-
anstaltung erlebt! Sieh dir
das doch mal an!



Ja, für eine erste Probe der zukünftigen MORGENAPPELLE der Truppe
ist das gar nicht mal so
schlecht, Fritz! Ganz
gut, ja...!



Das ist sicherlich feiner und eleganter, aber die alte Militärkapelle war doch irgendwie **PASSENDER** für eine **PARADE**!

ZRIZIN-ZIN ZIN

FEINDLICHER ÜBERFALL!
Alle Mann in Deckung! **KAPPELLE** – DAS SIGNAL!



Ich weiß aber nicht, ob Beethovens Neunte wirklich alle in die nötige Alarmbereitschaft versetzt!



Achtung, ich gebe jetzt den Einsatz! Eins und zwei und...



ACH! Er ist wirklich der einzige Offizier im Heer, der es schafft, eine Bombardierung durch ein Streichtrio begleitet zu lassen! (SEUFZ...!)

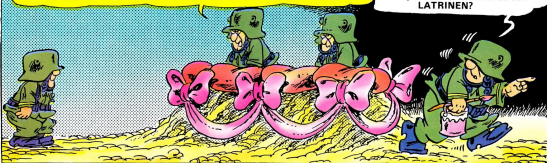


He, wußtet ihr schon, daß unser neuer Hauptmann für seine feine Lebensart bekannt ist...?



TATSÄCHLICH? Das hätten wir von selbst **NIE BEMERKT**, Fritz...!

HE, ist das da das Schild zu den **LATRINEN**?



Der achtet selbst auf geringfügige Kleinigkeiten!



Man sollte ihm vielleicht klarmachen, daß Sandsäcke zwar nicht besonders ästhetisch sind, aber wirkungsvoll vor Kugeln und Granateinschlägen schützen... (BRRR!)



GANZ IM GEGENSATZ ZU DIESEM SPALIER AUS WILDEN ROSEN IN ROT!

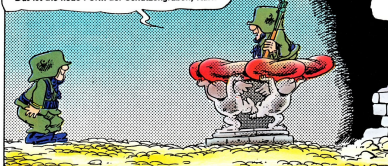


Dann seht erst mich mal an!

Ich komme mir doch reichlich altern vor, als Wachposten auch noch eine graziöse Pose einzunehmen!



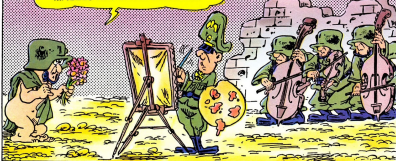
Das ist die neue Form der Schützengräben, Karl!



Gehorsam und Respekt gegenüber den Vorgesetzten ist zwar heilige Pflicht, aber...



...ALLES HAT SEINE GRENZEN!



Ich habe ja nichts gegen kultivierte und gepflegte Leute...



Die Stürmtruppen

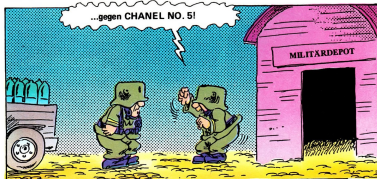
Aber es geht mir auf den Geist, daß er uns immer einsprüht, bevor wir zum Rapport in sein ZELT kommen! Ekelhaft! Nicht zum Aushalten!



Und sag diesem neuen Hauptmann mal, daß unsere Gasgranaten völlig in Ordnung sind und nicht ausgetauscht werden müssen! Und schon gar nicht...



...gegen CHANEL NO. 5!



Na schön, der Hauptmann kriegt auch nichts Besseres zu fressen als wir! Wenigstens das!



Aber seine Mahlzeiten haben doch irgendwie eine ganz andere Ausstrahlung!



He, ihr zwei! Zum Dessert verlangt der Hauptmann noch einen besonderen Kunstgenuß!



Also, irgendwann platzt mir hier noch mal der Kragen!



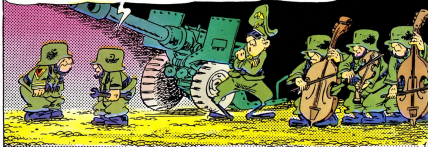
Zum Teufel mit diesem Ästheten und Genießer!





Aber ich schaff's beim besten Willen nicht, Herr Feldwebel, die Kanone einen Ton höher zu stimmen, damit sie zum D-Dur der Streicher paßt!

Wie schön, daß er endlich mal etwas für die Unterhaltung der Truppe tut...



Aber mußte es gleich ein „Symphonischer Abend“ zwecks KULTURELLER ERBAUUNG sein? SEUFZ!

CE-LE-STE AiiiiiIDAAAAAA...

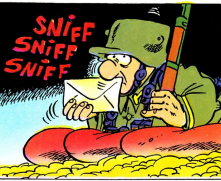


Wenn einer LACHT, erwürg' ich ihn!

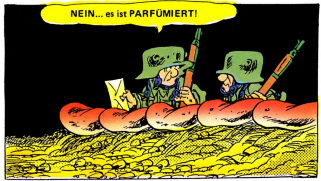
ACHTUNG!
Eine wichtige Nachricht vom Herrn Hauptmann!

Donnerwetter! Welche Ehre!

ACH! Schreibt dieser feinsinnige Ästhet von anspruchsvoller Lebensart uns etwa ganz ordinäre Briefe auf GEWÖHNLICHEM PAPIER? He, he...! Sollte er gar nicht mehr so fein sein?!
Hmmm!



NEIN... es ist PARFÜMIERT!



Jetzt hauen wir auf den Putz!

Da wackeln die Wände und die Mieter stehen Kopf: **KAPUTT AG** — total kaputte **COMIC-Gags** aus einem absolut **irren Haus**. Einfach chaotisch — voll Terz und Rabatz! Wahnsinnslacher auf **52 farbigen**

Seiten!

GAG-COMIC Nr. 3 DM 5,30 Schweiz Fr. 5,30 Österreich S. 45,—

Oh, diese Mieter — die **CLEVER & SMART-Redaktion** präsentiert total entnervt **Ramba-Zamba** in einem Haus voller Narren der

IRRE
TYPEN —
WAHNSINNS LACHER

KAPUTT AG.

Jetzt haben die **AUSGEFLIPPEN** eine **NEUE HEIMAT** gefunden
„Ob draußen oder drinnen — alle sind am Spinnen“

Als
COMIC-
Album
alle
3 Monate
neu aus der
CLEVER & SMART-
Redaktion!
Von F. Ibañez!

Ganz recht,
Herr Wirt, die Drinks,
die Sie hier mixen, ma-
chen aus einem ei-
nen völlig **NEUEN**
MENSCHEN!

MAMPF- + SCHLUCKBUDE

Bestätige
Bombendrohung
und erwarte neue
Instruktionen! Aber
BEEILEN Sie
sich!



Chaotisch, ausgebufft ... aber immer funny:

**DIE
TRIXER**

THEO, CLEO und **FETZER**, drei coole Typen gegen den Rest der Welt. Arbeitslos. Mit Grips und Witz auf der Jagd nach Jobs. Diese drei haben's voll drauf! Und zwar bockstark! Das ist Randal total — aus-

gedacht und gezeichnet von keinem Geringeren als **F. Ibañez**. Dem Vater des großen COMIC-Erfolges

CLEVER & SMART!

**THEO, CLEO und FETZER - drei ausgebuffte
CHAOTEN mit Grips und Witz auf der Jagd nach Jobs**

NEU

Nr. 7

NUR
DM
5,30

Osterreich
S. 45,—
Schweiz
Fr. 5,30

Das neue **GAG-COMIC** von **CLEVER & SMART**-Zeichner **F. IBANEZ**

„SCHLUCK und SCHWITZ — das ist echt spitz

**DIE
TRIXER**

das große,
neue Satiric-
COMIC. Als
Gag-COMIC-
Album!

**Alle drei
Monate neu!**

